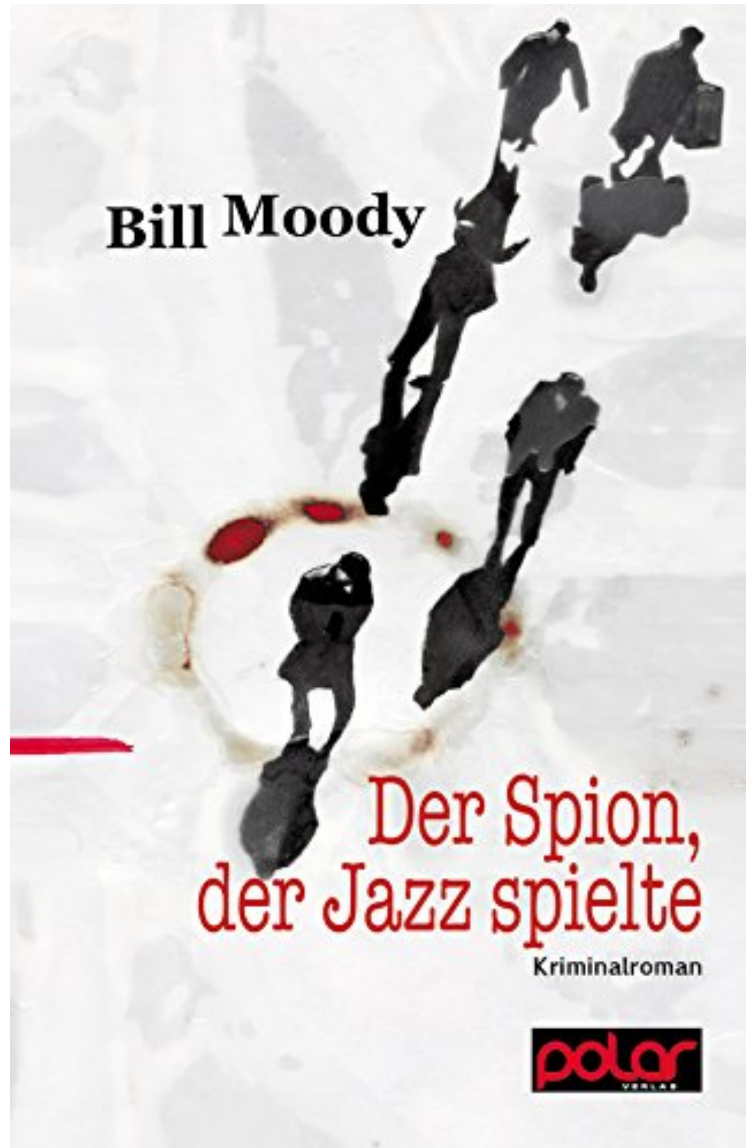


[Online library] Der Spion, der Jazz spielte: Kriminalroman

## Der Spion, der Jazz spielte: Kriminalroman

Von Bill Moody

\*Download PDF / ePub / DOC / audiobook / ebooks



 Download

 Read Online

Produktinformation -Verkaufsrank: #305060 in eBooksVerffentlicht am: 2015-08-26Erscheinungsdatum:  
2015-08-26File Name: B014DB9TA8 | File size: 26.Mb

**Von Bill Moody : Der Spion, der Jazz spielte: Kriminalroman** before purchasing it in order to gage whether or not it would be worth my time, and all praised Der Spion, der Jazz spielte: Kriminalroman:

KundenrezensionenHilfreichste Kundenrezensionen0 von 1 Kunden fanden die folgende Rezension hilfreich. Beschnitt und Bindung miserabel ...Von DelseitAuch fr gebraucht zu schlecht! Jede vierte Seite lose und zu klein beschnitten. Bindung sehr schlecht. Das Buch ist eine Zumutung!1 von 1 Kunden fanden die folgende Rezension hilfreich. Spannender Agententhriller.Von Andreas M. SturmPrag 1968. Der Jazzmusiker Gene Williams hat eine

Einladung zum Prague Jazz Festival bekommen. Doch die Musik tritt vor den Ereignissen, die auf ihn einströmen, in den Hintergrund. Die CIA rekrutiert ihn als Spion und an den Grenzen der Tschechoslowakei stehen die Panzer des Warschauer Paktes für den Einmarsch bereit. Ich habe mich mit großen Erwartungen an die Lektüre dieses Romans gemacht, denn ich bin als Kind selbst in den Wirbel dieses historischen Ereignisses geraten. Den Schrecken, den die furchterregenden Panzer verbreiteten, werde ich niemals vergessen. Wie muss der Aufmarsch dieser bedrohlichen Kriegsmaschinerie auf die Menschen in der Tschechoslowakei gewirkt haben? Die Ketten der Panzer zermalmten alle Hoffnungen auf ein freies und selbstbestimmtes Leben. Bill Moody hat die Begebenheiten dieser Tage mit einem solchen Realismus geschildert, dass es mir beim Lesen erschien, als wäre es erst gestern gewesen, dass ich das Dröhnen der Panzer vernommen habe. Gerade vor dem Hintergrund der derzeitigen politischen Ereignisse hat dieses Buch nichts von seiner Brisanz verloren. Die Einschätzung der Qualität des Buches geht diesmal sehr schnell: Es liest sich absolut spannend und flüssig und ist nicht nur für Musikliebhaber, Freunde des historischen Romans und Fans von Agententhrellern ein absolutes Lesevergnügen. 0 von 0 Kunden fanden die folgende Rezension hilfreich. Politthriller Von stoeberliese Eine ganz entscheidende Phase der Tschechoslowakischen Geschichte - die von Alexander Dubček 1968, die den Kommunismus in diesem Land lebenswert machte und der Einmarsch der Sowjets, die die neu gewonnenen Freiheiten der Bürger keineswegs dulden wollten, wird in diesem Politthriller erzählt. Der Amerikaner Gene-Jazzmusiker- wird zum bedeutendsten Jazzfestival nach Prag eingeladen, er erlebt das heitere Leben der Tschechen und dann die brutale Einnahme des Landes durch die Sowjets. Der amerikanische Geheimdienst zwingt den jungen Musiker durch falsche Behauptungen zu Spionage für sein Land. Endlich einmal ein Thriller mit Format, sehr spannend und lesenswert

Kurzbeschreibung Wir schreiben das Jahr 1968. Alexander Dubek versucht als Parteichef der Kommunistischen Partei, einen "Sozialismus mit menschlichem Antlitz" zu schaffen. Es droht der Einmarsch von 250.000 Warschauer Paktkräften unter Leitung der Sowjetunion. Nach dem Mord an ihrem Kontaktmann gerät der amerikanische Geheimdienst in Gefahr, die Information über den Zeitpunkt des Einmarsches zu verlieren. Ihr Mann in Prag, Josef Blaha, besteht auf einem sicheren Kontakt in den Westen. CIA-Veteran Allan Curtis setzt den Jazzmusiker Gene Williams unter Druck, der zum Prague Jazz Festival eingeladen ist, für den amerikanischen Geheimdienst zu arbeiten. Als Blaha ermordet wird, beginnt für Williams und Blahas Enkelin Lena ein Rennen um die Zeit, weil es einen Vertreter in der US-Botschaft gibt. Kurzbeschreibung Wir schreiben das Jahr 1968. Alexander Dubek versucht als Parteichef der Kommunistischen Partei, einen "Sozialismus mit menschlichem Antlitz" zu schaffen. Es droht der Einmarsch von 250.000 Warschauer Paktkräften unter Leitung der Sowjetunion. Nach dem Mord an ihrem Kontaktmann gerät der amerikanische Geheimdienst in Gefahr, die Information über den Zeitpunkt des Einmarsches zu verlieren. Ihr Mann in Prag, Josef Blaha, besteht auf einem sicheren Kontakt in den Westen. CIA-Veteran Allan Curtis setzt den Jazzmusiker Gene Williams unter Druck, der zum Prague Jazz Festival eingeladen ist, für den amerikanischen Geheimdienst zu arbeiten. Als Blaha ermordet wird, beginnt für Williams und Blahas Enkelin Lena ein Rennen um die Zeit, weil es einen Vertreter in der US-Botschaft gibt. über den Autor und weitere Mitwirkende Bill Moody wurde in Webb City, Missouri geboren und wuchs in Santa Monica, Kalifornien, auf. Nach vier Jahren in der United States Air Force studierte er am Berklee College of Music in Boston. Seine Karriere als professioneller Schlagzeuger begann er in einer saskalifornischen Surfband und startete im Trio mit dem Pianisten Junior Mance und dem Sänger Jimmy Rushing seine Karriere als Jazzmusiker. Er lebt in North-California, wo er kreatives Schreiben an der Sonoma State University lehrt, und ist Autor der Evan-Horne-Reihe: Auf der Suche nach Chet Baker, Bird lives, Solo Hand und Moulin Rouge, Las Vegas.